

## Stadtrallye

### Treffpunkt

Mariensäule; U- und S-Bahn Haltestelle: Marienplatz

### Termine

Mo - Fr. Nachmittag, Wochenende ganztags – nach Vereinbarung

### Kosten

Nach Vereinbarung, Gruppenpauschale ab 20 Personen

### Bitte mitbringen

- Stifte
- Bequeme und bei Bedarf regenfeste Schuhe und Kleidung
- Fotoapparat bzw. Fotohandy

## Workshop

### Dauer

Gesamtdauer 5 Tage (9:00 – 17:00 Uhr). Dies sollte kompakt veranstaltet werden, die zeitliche Gestaltung ist aber flexibel: eine Woche, zwei Wochen, oder Wochenend-Workshops.

### Kosten

nach Vereinbarung

### ReferentInnen

Teoman Altinbas, Sozialpädagoge/ Gästeführer in München

Michaela Hillmeier, Ethnologin/ Interkulturelle Trainerin

Sandra Meier, Sozial- und Theaterpädagogin/ Interkulturelle Trainerin

## Buchung und weitere Infos zu Stadtrallye und Workshop

Michaela Hillmeier

Tel. 089 - 4190 2728

Email: [michaela.hillmeier@via-bayern.de](mailto:michaela.hillmeier@via-bayern.de)

VIA Bayern, Verband für interkulturelle Arbeit e.V.

Landwehrstr. 35

80336 München

[www.fit-fuer-vielfalt.de](http://www.fit-fuer-vielfalt.de)

### Veranstalter

VIA Bayern, Verband für interkulturelle Arbeit e.V. im Rahmen des Projektes Fit für Vielfalt

[www.via-bayern.de](http://www.via-bayern.de)



Gefördert im Rahmen des Bundesprogramms „VIELFALT TUT GUT. Jugend für Vielfalt, Toleranz und Demokratie“



Bundesministerium  
für Familie, Senioren, Frauen  
und Jugend

Gestaltung: [www.jksdesign.de](http://www.jksdesign.de)

# Fit für Vielfalt

## Mit fremden Augen sehen – das multireligiöse München

### Eine Spurensuche

## Stadtrallyes & Workshops für junge Menschen



## Wir sind...

*Fit für Vielfalt*, ein Netzwerk aus verschiedenen Vereinen und Organisationen, die interkulturelle und interreligiöse Projekte und Seminare durchführen.

## Das Projekt *Interreligiöse Stadtführung*

In Workshops wurde gemeinsam mit jungen Münchnerinnen und Münchnern eine Stadtrallye in der Münchener Innenstadt zum Thema *Das multireligiöse München* erarbeitet!

Oberstes Gebot war: Keine klassische Stadtführung – auf zur Entdeckungsreise. Die Stadt selbst entdecken, zu hinterfragen, neues kennen zu lernen. Aufgabe war, die gesammelten Eindrücke mit der Methode „Stadtrallye“ aufzuarbeiten und damit an andere weiterzugeben.

Dabei werden die Teilnehmenden selbst auf Spurensuche und Entdeckungsreise geschickt, setzen sich mit eigenen Glaubensvorstellungen und Weltansichten auseinander und treten in Dialog mit Anderen.

Aus dieser Arbeit ist eine Gruppe von Jugendlichen hervorgegangen, die diese Stadtrallyes nun anbietet.

Es ist auch ein Workshop entstanden, in dem mit Gruppen eine Stadtteilrallye zum Thema „Mit fremden Augen sehen – wie multireligiös ist mein Stadtviertel?“ erarbeitet wird, die dann angeboten werden kann.

## Stadtrallye: Mit fremden Augen sehen – das multireligiöse München

Die Stadtrallye richtet sich an alle Interessierten ab 14 Jahren!

Nix mit klassischer Stadtführung – auf zur Entdeckungsreise und zur Spurensuche. Wir haben für euch eine Stadtrallye erarbeitet.

Ihr wisst was eine Stadtrallye ist? – Unsere ist etwas anders als gewöhnliche Stadtrallyes.

Wir schicken euch zwar auch an bestimmte Orte, aber um die Fragen zu beantworten, müsst ihr euch was einfallen lassen.

Fragen stellen, recherchieren, fotografieren, Geschichten erfinden, von euch selbst berichten und vieles mehr ...

Packt eure Lupe ein, nehmt eure Freunde mit und meldet euch bei uns. Als Schulklasse, Jugendgruppe, Freundeskreis oder Arbeitskollegen.

Wir freuen uns auf euch!

Euer Spurensucher-Team

## Workshop: Mit fremden Augen sehen – wie multireligiös ist mein Stadtviertel?

Der Workshop richtet sich an junge Menschen zwischen 14 und 27 Jahren.

### Module

1.) *Kennen Lernen des Konzepts „Stadtrallye“*

Die Gruppe wird auf multireligiöse Spurensuche geschickt, um die Methode kennen zu lernen. Unterschiedliche Vorgehensweisen und Rahmenbedingungen werden erfahrbar gemacht.

2.) *Methodischer Input*

Anhand der eigenen Erfahrungen wird gemeinsam die Methodik erarbeitet und auf Stolpersteine und Tricks hingewiesen.

3.) *„Mein Glaube – meine Welt“*

Durch selbstreflexive, interaktive Übungen wird Religion für einen selbst erfahrbar gemacht. In Einzel- und Gruppenarbeit wird der Bogen vom Eigenen zum Anderen gespannt und die Interreligiosität in die Gruppe aufgenommen.

4.) *Erarbeitung der eigenen Stadtrallye*

Mit dem methodischen Wissen und dem Input zum Thema Religion werden in Teamarbeit eigene Stadtrallyes erarbeitet. Die Ergebnisse werden zusammengeführt und gemeinsam an der Auswertung und Präsentation gearbeitet.

5.) *„Stimme – Körperhaltung – Sich darstellen“*

Theaterpädagogische Übungen ziehen sich durch den gesamten Workshop und dienen zum Training von Selbstsicherheit.

